

Freie Demokraten im Hessischen Landtag

## SCHIENENVERKEHR IN HESSEN

18.05.2017

- Marketing-Minister Al-Wazir will Auflistung alter Maßnahmen als großen Coup verkaufen
- Bau zahlreicher Projekte vom Bund finanziert und von Deutscher Bahn geplant
- sinkende Investitionen im Bereich des Landesstraßenbaus werden sich in naher Zukunft rächen

Anlässlich der heutigen Pressekonferenz von Minister Al-Wazir zu Hessens Investitionen in den Schienenverkehr erklärte der wirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Fraktion im Hessischen Landtag, Jürgen LENDERS: "Was Marketing-Minister Al-Wazir heute als großen Coup verkaufen wollte, ist in Wahrheit eine bloße Aneinanderreihung unlängst bekannter Maßnahmen, die sich teilweise schon seit einer halben Ewigkeit in der Planung befinden. Immerhin ist die Chuzpe des Ministers, zu einer Pressekonferenz ohne jeglichen Neuigkeitswert einzuladen, schon beinahe beachtlich – nur leider bringt die krampfhafte Selbstvermarktung von Al-Wazir die Infrastruktur in unserem Land kein Stück weiter. Zudem schmückt sich der Minister mit fremden Federn, da der Bau zahlreicher Projekte vom Bund finanziert wird und die Deutsche Bahn den Planungsaufwand übernimmt."

## Weiter erklärte Lenders:

"Für einen Minister, der zur Verkehrswende-Revolution bläst, ist die bloße Auflistung alter Pläne deutlich zu wenig. Denn alleine damit und seinen Kampagnen für eine Förderung des Zu-Fuß-Gehens und Radfahrens werden sich die Infrastrukturprobleme unseres Landes – insbesondere in den Ballungsräumen – sicher nicht lösen lassen. So ist absehbar, dass sich die sinkenden Investitionen im Bereich des Landesstraßenbaus in naher Zukunft rächen werden. Daher appellieren wir an Al-Wazir, die kommenden Jahre



für eine tatsächliche Offensive im Bereich der Infrastruktur zu nutzen, statt nur werbewirksame Auftritte zu inszenieren."

## Kontakt:

Pressestelle der Freien Demokraten im Hessischen Landtag Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Telefon: 0611 350-566 | E-Mail: presse-fdp@ltg.hessen.de